



Herr Christian Grossen und Herr Jürg Zbinden der Alpine-Energie montieren eine Richtantenne für die Mobilfunk Versorgung im Tunnel Oerlikon auf der neuen Durchmesserlinie der SBB.

Mit ALPINE – ENERGIE Schweiz AG im Gotthard-Basistunnel gut versorgt

Im Jahre 2002 wurde die damalige ENERGIE AG, mit Sitz in Belp, durch die ALPINE-Mayreder, heutige ALPINE-Bau, übernommen und bildet seit diesem Zeitpunkt eine 100% eigenständige Ländergesellschaft der ALPINE-Energie Holding GmbH, mit Sitz in Biberach. Die Holding bewirtschaftet erfolgreich die klassischen DACH Länder. Deutschland, Österreich, Schweiz und Luxemburg bilden das Grundgerüst der ALPINE-ENERGIE Holding. Im Jahre 2007 erwirtschaftete die Holding mit 1340 Mitarbeitern rund 213 Mio. Euro. 5 Geschäftsfelder werden bearbeitet: Kommunikationstechnik, Engineering, Freileitungsbau, Fahrleitungsbau und Anlagenbau bilden das Rückgrat. Die ALPINE-ENERGIE Schweiz AG mit 250 Mitarbeitern, verteilt auf 6 Standorte, und ca. 45 Mio. CHF Umsatz hat sich seit ihrer Grün-

derung im Jahre 1998 zum führenden Dienstleistungsanbieter im Bereich Kommunikationstechnik, Mobilfunk und Festnetz, sowie im Bereich der Verkehrstechnik entwickelt und etabliert. Im Projekt Bahntechnik Gotthard-Basistunnel (BT GBT) sind wir als ALPINE-ENERGIE für die Planung und Realisierung der temporären Baukommunikation (Funk-, und Festnetz) verantwortlich. Temporär ist in diesem Projekt langfristiger zu sehen als üblich, da diese Gewerke bis zur definitiven Abnahme der bleibenden Installationen im Gotthard-Basistunnel voll funktionsfähig in Betrieb sein müssen. Sprich, wir sind von Anfang an bis Abschluss aller Arbeiten im Gotthard-Basistunnel involviert, mit einer VoIP- und einer Funklösung welche den Anforderungen der Transtec-Gotthard-Mitarbeiter, der ganzen Einbaulogistik, sowie dem Bauherrn ATG gute Kommunikationsmöglichkeiten bei hoher Sicherheit im Tunnel, sowie im Tunnelvorfeld gewährleistet. Das Bahn- und Tunnelumfeld stellt für die ALPINE-ENERGIE Schweiz AG bereits ein gewohntes Umfeld dar. So realisieren wir schweizweit seit 6 Jahren für verschiedene Telekommunikationsanbieter und Bahnbetreiber Tunnelun-

klösungen, GSM, UMTS sowie GSM-R Versorgungen, VoIP-Telefonie und Notruflösungen, Leit- und Störmeldesysteme sowie Gigabit Ethernet Lösungen zur vollen Zufriedenheit dieser Kunden. ALPINE-ENERGIE Schweiz AG freut sich für namhafte Kunden wie die Swisscom (Schweiz) AG, Orange Schweiz AG, TDC Sunrise, Schweizerische Bundesbahn SBB und für die Jungfraubahn zum Top of Europe erfolgreich und zur vollen Zufriedenheiten arbeiten zu können. Von der Planung, zur Installation und Inbetriebnahme bis hin zum Unterhalt dieser Anlagen steht die ALPINE-ENERGIE Schweiz AG für Qualität. Auf diese anspruchsvollen Tätigkeiten im Projekt BT GBT freuen wir uns!
(Andreas Etter)

Aus Atel und EOS wird ALPIQ

Atel und EOS schliessen sich Anfang 2009 zum führenden Schweizer Energiedienstleister mit europäischer Ausrichtung zusammen.

Führendes neues Schweizer Energieunternehmen entsteht

Mit der Zusammenführung von Atel und EOS in Alpiq wurde das Ziel die Schaffung des führenden Schweizer Energiedienstleisters mit europäischer Ausrichtung erreicht. Alpiq wird mit über 10'000 Mitarbeitenden in der Schweiz und in Europa in der Stromerzeugung, -übertragung, -vertrieb und -handel sowie mit Energiedienstleistungen aktiv sein. Zusammen haben Atel und EOS 2007 einen Umsatz von mehr als CHF 16 Milliarden erzielt und sind in der Schweiz verantwortlich für einen Drittel der Stromversorgung.

Die neue Marke

Als Basis für die gemeinsame Weiterentwicklung wird die zusammengeführte Unternehmung in Alpiq Holding AG umbenannt. Damit wird eine einheitliche Identität mit der entsprechenden

Marktpräsenz entstehen und die Positionierung im europäischen Umfeld unterstützt.

Die Standbeine: Segmente Energie und Energieservice

Die Aktivitäten von Alpiq sind in den beiden Segmenten Energie und Energieservice zusammengefasst. Zum Segment Energie gehören Erzeugung, Optimierung und Trading, Verkauf und Vertrieb. Alpiq betreibt in ganz Europa Kern-, Wasser-, Gas- und Kohlekraftwerke sowie Anlagen für die Erzeugung neuer erneuerbarer Energien wie Kleinwasserkraft, Wind und Biomasse. Das Unternehmen handelt mit Strom-, Gas-, Kohle- und Ölprodukten, mit standardisierten und strukturierten Produkten sowie mit Emissionszertifikaten an Energiebörsen und in Over-the-counter-Märkten. Im Segment Energieservice bietet Alpiq Systemlösungen für die gesamte Prozesskette der Erzeugung, Übertragung, Verteilung und Anwendung von Energie sowie Komplettlösungen in den Bereichen Gebäudetechnik, Telekommunikation und Verkehrstechnik an. Das sind zum Beispiel die konventionelle und nukleare Kraftwerkstechnik, der Bau von Hochspannungsfreileitungen, Anlagen für die chemische Industrie sowie technische Installationen rund um Strom, Wärme, Kälte, Klima, Sanitär und Automation. Alpiq ist im Bereich Energieservice in zehn europäischen Ländern vertreten, die beiden wichtigsten Märkte sind die Schweiz und Deutschland.

(Benno Affentranger)

Kontakt:

Transtec Gotthard
c/o Atel Installationstechnik AG
Roberto Maugeri
Hohlstrasse 188
CH-8026 Zürich

Das neue Alpiq-Logo